

Deutsche Post DHL setzt mit Iveco Electric Daily auf umweltfreundlichen Transport

- **Europaweit der erste 3,5 Tonnen Transporter mit Elektromotor**
- **Pressetermin auf der Internationalen Automobil Ausstellung in Hannover bei Iveco in Halle 16**

Bonn, 20. September 2010: Die Deutsche Post DHL, der weltweit führende Logistikkonzern, wird am 22. September auf der Internationalen Automobil Ausstellung (IAA) in Hannover den ersten Iveco Electric Daily symbolisch in Empfang nehmen. Die insgesamt 10 Fahrzeuge werden ab Anfang 2011 vor allem in der Paketzustellung an verschiedenen Standorten in Deutschland wie z.B. in Berlin, Bonn, Düsseldorf und Hamburg im Einsatz sein.

Die Deutsche Post DHL nutzt rund 2.700 Fahrzeuge, die einen besonderen Beitrag zu Umweltschutz und CO₂-Einsparung leisten. Hierzu zählen zum Beispiel Fahrzeuge mit Hybrid- oder Elektroantrieben, alternativen Kraftstoffen oder auch mit motorelektronischen und aerodynamischen Modifikationen. Mit dem europaweit ersten 3,5 Tonnen Elektrofahrzeug hat Iveco ein E-Fahrzeug auf der Basis des herkömmlichen Transporters Iveco Daily produziert. Durch den Test im Betrieb wird die Weiterentwicklung von Elektromotorantrieben für den Einsatz in der Logistik weiter voran getrieben, um die derzeit noch sehr hohen Kosten dieser Antriebe insbesondere für die Transporterklasse mittelfristig zu senken und einen wirtschaftlichen Einsatz zu ermöglichen.

„Mit dem Einsatz der europaweit ersten 3,5 Tonnen Transporter mit Elektroantrieb testen wir eine Zukunftstechnologie im Alltagsgeschäft. Wir hoffen, dadurch wichtige Erkenntnisse für die Weiterentwicklung von alternativen Fahrzeugen liefern zu können und so als Vorreiter in Sachen Umweltschutz vorneweg zu fahren“, sagt Thomas Zuber, Geschäftsbereichsleiter Auslieferung Brief und DHL Paket bei Deutsche Post DHL.

„Iveco hat sich schon früh mit der Entwicklung von alternativen Antrieben einen Namen gemacht. Seit über 20 Jahren testet und produziert das Unternehmen Gas- und

Hybridfahrzeuge. Die Deutsche Post DHL ist mit ihrem umfassenden Transportnetz der ideale Partner, um die Fahrzeuge in der Praxis zu prüfen“, sagt John Venstra, Vorstand Vertrieb und Marketing Iveco Magirus AG.

Elektrofahrzeuge eignen sich insbesondere für Fahrten in Städten mit ausgeprägtem Start-Stopp-Verkehr und einer Fahrstrecke von etwa 40 Kilometer pro Tag. Mit einer Reichweite von 90 km sind die Batterien der Iveco Electric Daily großzügig dimensioniert und können über Nacht in den Deutsche Post DHL Depots oder Zustellstützpunkten aufgeladen werden. Seit 2008 bezieht die Deutsche Post DHL in ihren Stützpunkten und Bürogebäuden in Deutschland Ökostrom, wodurch die CO₂ Emissionen bei den Iveco Electric Daily zu 100% entfallen. Durch die fast vollständige Emissionsfreiheit von Schadstoffen und Lärm sind die Autos extrem umweltfreundlich. Die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen macht die Tests mit Elektro-Antrieben zu einer zukunftsweisenden Investition, die wichtige Ergebnisse für eine flächendeckende Produktion liefern können.

Technische Details:

Der antrittsstarke Elektromotor ist geeignet für das häufige Anfahren bei der Paketzustellung: Beim Bremsen setzt der als Generator laufende Motor die Bewegungsenergie wieder in Fahrstrom um und verringert bei vorausschauender Fahrweise den Feinstaub erzeugenden Abrieb, indem er die Betriebsbremse entlastet. Außerdem spart der Iveco Electric Daily Energie, indem er z.B. die Servolenkung beim Fahrzeugstillstand aussetzt und die Beleuchtung von einem parallel verfügbaren 12 V Bordnetz speist. Die Unterflur-Anordnung der gesamten Technik inklusive der Batterien benötigte nur geringe Anpassungen: der Transporter büßt nicht an Ladefläche ein und musste lediglich bezüglich Radstand und Aufbauhöhe optimiert werden. Bei den Batterien wurde auf Akkus auf der Basis von Hochtemperaturbatterien (NaNiCl₂) gesetzt. Die Hochtemperaturbatterien bringen unabhängig vom Wetter konstante Leistung, sind tiefentladefähig und im Gegensatz zu Lithium Ionen Batterien kostengünstiger. Seit 1986 entwickelt Iveco neben CNG- und Hybridfahrzeugen auch elektrische Antriebe. Die Fahrzeuge sind voll alltagstauglich und verfügen über ABS, Airbag und eine Sicherheits-Fahrgastzelle.

Terminhinweis: Am Pressetag (22. September 2010) findet auf dem Stand von Iveco in Halle 16, Stand A01 von 12.00-12.30 Uhr die Iveco Unternehmenspressekonferenz statt. Franco Miniero, IVECO SVP Sales and Marketing IVECO SpA, und Thomas Zuber, Geschäftsbereichsleiter Auslieferung Brief und DHL Paket bei Deutsche Post DHL, werden vor dem Iveco Electric Daily für eine **Fotomöglichkeit** als auch Fragen und Antworten zum Fahrzeug und Betrieb zur Verfügung stehen. Bei Interesse an einem **Interview**, bitten wir Sie, die jeweilige Pressestelle zu kontaktieren.

– Ende –

Kontakt für Journalistenfragen:

Deutsche Post DHL
Media Relations
Christina Müschen
Tel.: +49 (0)228 182-99 44
E-Mail: pressestelle@deutschepost.de
www.dp-dhl.de/presse

Iveco Magirus AG
External Relations/ Communication
Manfred Kuchlmayr
tel.: +49 89 31771 - 120
E-Mail: manfred.kuchlmayr@iveco.com
www.iveco.com

Deutsche Post DHL ist der weltweit führende Post- und Logistikkonzern.

Die Konzernmarken Deutsche Post und DHL stehen für ein einzigartiges Portfolio rund um Logistik (DHL) und Kommunikation (Deutsche Post). Die Gruppe bietet ihren Kunden sowohl einfach zu handhabende Standardprodukte als auch maßgeschneiderte, innovative Lösungen – vom Dialogmarketing bis zur industriellen Versorgungskette. Dabei bilden die rund 500.000 Mitarbeiter in mehr als 220 Ländern und Territorien ein globales Netzwerk, das auf Service, Qualität und Nachhaltigkeit ausgerichtet ist. Mit seinen Programmen in den Bereichen Klimaschutz, Katastrophenhilfe und Bildung übernimmt der Konzern gesellschaftliche Verantwortung. Deutsche Post DHL erzielte 2009 einen Umsatz von mehr als 46 Milliarden Euro.

Die Post für Deutschland. The Logistics company for the world.

Weitere Informationen unter www.dp-dhl.de

Iveco

Iveco entwickelt, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen, Stadt- und Überland-Linienbussen sowie Reisebussen ebenso wie Sonderfahrzeuge für Brandschutz, Offroadeinsätze, Verteidigung und Zivilschutz. Iveco beschäftigt mehr als 25.000 Mitarbeiter und betreibt 27 Produktionsstätten in 16 Ländern, in denen die in sechs Forschungszentren entwickelten Technologien umgesetzt werden. Außer in Europa ist Iveco in China, Russland, Australien und Lateinamerika aktiv. Mehr als 5.000 Servicestützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein Iveco-Fahrzeug im Einsatz ist.